

## Wie hoch ist der gesetzliche Erbteil des überlebenden Ehegatten bei Gütergemeinschaft?

*von Rechtsanwalt G. Brüggem*

In diesen Fällen des gemeinschaftlichen Eigentums fällt der Anteil des Verstorbenen in seinen Nachlass. Vererbt wird daher nur dieser Anteil am gemeinschaftlichen Eigentum, wenn die Fortsetzung der Gütergemeinschaft über den Tod hinaus im Ehevertrag festgelegt worden ist (fortgesetzte Gütergemeinschaft). Dann verwaltet der überlebende Ehegatte das gemeinschaftliche Eigentum des Ehegatten und der Kinder.